

Wenn es um viel geht, ist nur das Beste gut genug

Beste Perspektiven für Pensionskassen
und institutionelle Anleger.



Bestmögliche Sicherheit und Performance

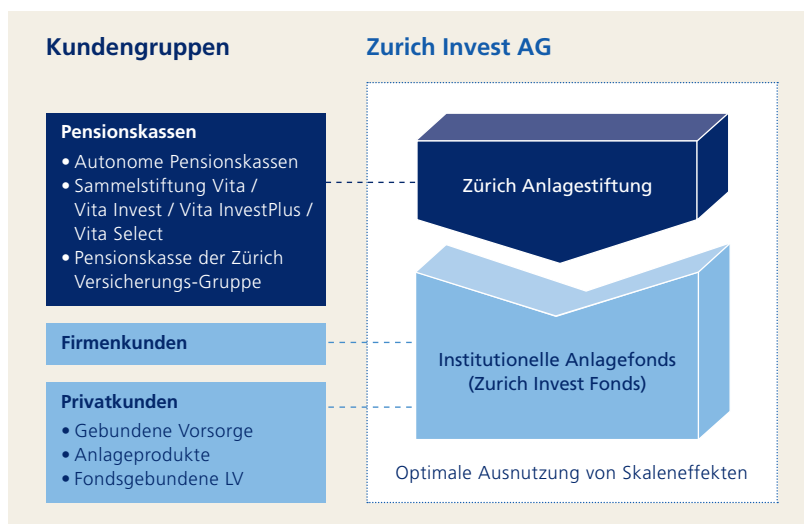
Möchten Sie Pensionskassengelder und Kundenvermögen in soliden, sicheren Gefässen anlegen und dabei vom Talent und den ausgewiesenen Fachkenntnissen bester Asset Manager profitieren? Dann tun sich bei uns interessante Möglichkeiten für Sie auf.

Für viele institutionelle Anleger sind die unabhängige Zürich Anlagestiftung und die Zurich Invest AG seit Jahren zuverlässige Partner. Ihre anerkannten Anlageprofis machen schliesslich immer wieder mit Renditergebnissen über den Benchmarks von sich reden. Aber da ist noch mehr: Denn wem man seine treuhänderisch verwalteten Gelder anvertraut, dem muss man zuallererst und in jeder Hinsicht trauen können.

Mit einem verwalteten Vermögen von über 15 Milliarden Schweizer Franken ist die Zürich Anlagestiftung die drittgrösste Anlagestiftung des Landes und damit eine bedeutende Anbieterin im Schweizer Markt für institutionelle Anleger. Mit den drei von der Zurich Invest AG geführten Anlageplattformen «Zürich Anlagestiftung», «Zurich Invest Institutional Funds (ZIF)» und «Zurich Invest Luxemburg (ZILUX)» bietet sie sowohl traditionelle als auch alternative Anlagelösungen

für Pensionskassen und institutionelle Investoren zu vorteilhaften Konditionen an. Sie arbeitet dazu mit erfolgreichen externen Portfolio-Managern zusammen, die mit einem klar strukturierten, unabhängigen Anlagemanagement-Prozess ausgewählt werden. Das Ziel heisst, für jede Anlageklasse den am besten geeigneten Portfolio- und Vermögensverwalter zu gewinnen.

Die Kapitalanlagen der Sammelstiftung Vita, der eigenen Pensionskasse von Zurich in der Schweiz und vieler weiterer Pensionskassen, welche der Zürich Anlagestiftung angeschlossen sind, werden in deren Auftrag durch die Zurich Invest AG verwaltet. Die 100-prozentige Tochter der Zürich Versicherungsgesellschaft AG verfügt über eine Bewilligung als Verwalterin von kollektiven Kapitalanlagen und untersteht der Aufsicht der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA).



Passt gut zum aktuellen Umfeld: die Angebotsbreite der Zürich Anlagestiftung

Die Vermögensanlage in der beruflichen Vorsorge ist ein anspruchsvolles Geschäft, in dem sich viele Interessen gegenüberstehen. Die Zürich Anlagestiftung bietet den Vorsorgeeinrichtungen der 2. Säule zeitgemässe, breitgefächerte Gefässe für eine einfache, wirkungsvolle Anlage ihrer Vorsorgegelder. Die Grundlage des Angebotes bilden Anlagegruppen im aktiven, passiven und alternativen Bereich.

Optimierte Vermögensanlage

Die Zürich Anlagestiftung vertritt dabei die Interessen der Anleger nicht nur gegenüber den beauftragten Vermögensverwaltern der einzelnen Anlagegruppen, sondern auch in allen anderen wichtigen Belangen. Ein Thema, das mit besonderer Sorgfalt bedacht wird, sind steuerliche Fragen. In dieser Hinsicht bringt zum Beispiel der Einsatz institutioneller Anlagefonds im Vergleich zu Direktmandaten entscheidende Vorteile: Institutionelle Anlagefonds sind von der Mehrwertsteuer ausgenommen und müssen auch keine eidgenössischen Umsatzabgaben auf Wertschriftentransaktionen bezahlen.

Angebotsbreite bedeutet Möglichkeiten

Mit der Vielfalt der Anlagen der Zürich Anlagestiftung können Pensionskassen ihre Anlagestrategien effizient und zielgerichtet umsetzen. Dies kann entweder mit ans Risikoprofil angepassten Strategien erfolgen oder mit der zielgerichteten Wahl aus unserem Fondsangebot. Die Palette reicht von BVV2-konformen Strategiefonds bis zu Spezialitäten wie Anlagen in Immobilien, Private Equity, Senior Loans oder Hedge Funds. Ein persönliches Gespräch gibt Ihnen vertieft Aufschluss und erleichtert Ihre Entscheidung.

Unsere Anlagegruppen

Aktien

Obligationen

Alternative Anlagen

Gemischte Portfolios

Unsere Anlageprodukte auf einen Blick

Obligationen

Geldmarkt CHF	Obligationen CHF Ausland
Obligationen Schweiz	Obligationen Schweiz SDC
Obligationen US Corporate	Obligationen Credit 100
Obligationen Welt Index	Obligationen Euro
Obligationen CHF 15+	Wandelanleihen Global

Alternative Anlagen

Immobilien Wohnen Schweiz	Immobilien Traditionell Schweiz
Immobilien Geschäft Schweiz	Immobilien Indirekt Schweiz
Immobilien Global Index	Immobilien Europa Direkt
Infrastruktur	Private Equity
ILS-Insurance Linked Strategies	Private Equity II
Hedge Fund CHF	Senior Loans

Aktien

Aktien Schweiz	Aktien Schweiz Index
Aktien Europa	Aktien Europa Index
Aktien USA	Aktien USA Index
Aktien Japan	Aktien Japan Index
Aktien Emerging Markets	Aktien Emerging Markets Index
Aktien Small Cap Global	

Gemischte Portfolios

BVG Rendite	Profil Defensiv
BVG Rendite Plus	Profil Ausgewogen
BVG Wachstum	Profil Progressiv
ZIF Strategie 25	

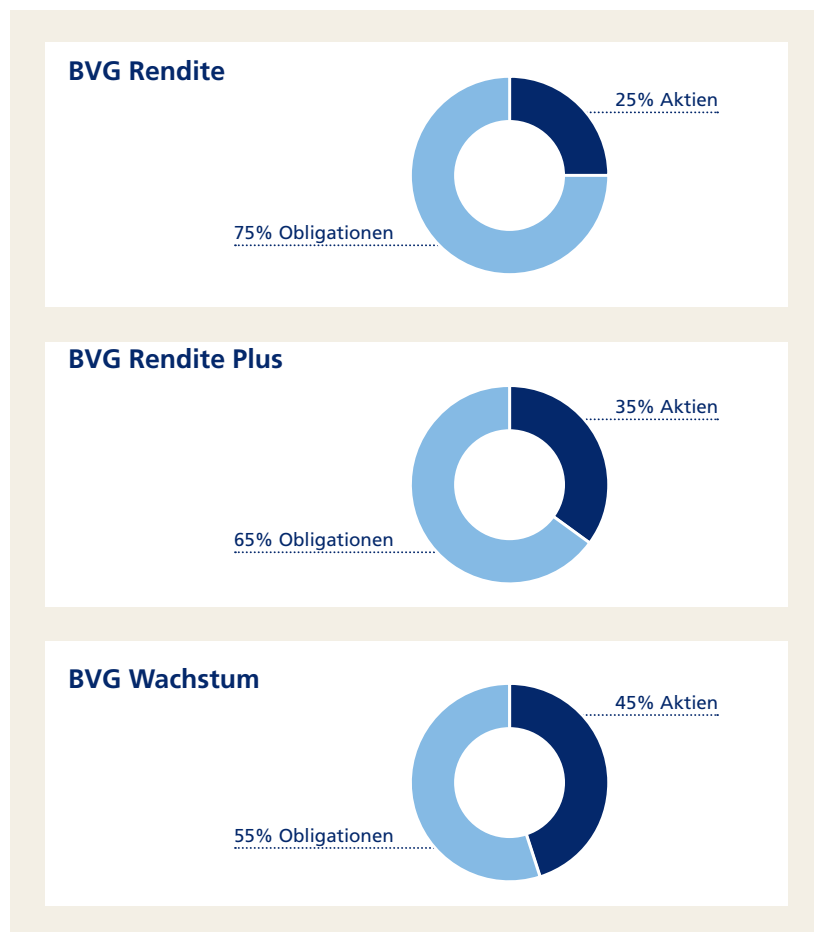
Unsere attraktiven Gesamtlösungen: BVG-Mischvermögen und Profil-Strategiefonds

Wenn Pensionskassen einfach, transparent und zu attraktiven Konditionen an allen wichtigen Anlagemärkten partizipieren möchten, bieten sich unsere Gesamtlösungen als unkomplizierte, solide Option an.

BVG-Mischvermögen. Ein Fonds, der sich dem Markt anpasst.

Die Anlagegefässe BVG-Mischvermögen investieren innerhalb der Vorgaben des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG/BVV2) in Schweizer sowie in internationale Aktien und Obligationen. Die Asset-Allokation der risikobasierten Gesamtlösung wird den jeweiligen Marktgegebenheiten flexibel angepasst. Das Anlageziel ist ein langfristiges Übertreffen der Benchmark.

Die Varianten



Die Vorteile: diversifiziert, transparent, risikobasiert

- Risikobasierte, effiziente Gesamtlösung für die Kapitalanlage
- Den Marktgegebenheiten angepasste Asset-Allokation
- Ausgerichtet auf die Bedürfnisse von Pensionskassen
- Attraktive Konditionen

Strategiefonds.

Den Aufwand minimieren, ohne Chancen zu verpassen.

Die Profile der Strategiefonds investieren in Schweizer und internationale Aktien und Obligationen sowie alternative Anlagen (eingeschlossen Immobilien) innerhalb der jeweils gültigen Vorgaben des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge und seiner Verordnungen (BVG/BVV2). Das Anlageziel ist die Einhaltung der vorgegebenen Wertschwankungsreserve.

Der Anleger wählt das Risikoprofil. Die Zurich Invest AG übernimmt alles Weitere.

	Profil Defensiv	Profil Ausgewogen	Profil Progressiv
Ziel-Wertschwankungsreserve	8%	10%	14%
Anlagepolitik	Ertragsoptimierung durch beschränkten Einsatz von Aktien bei geringen Wertschwankungen	Ertragssteigerung durch ausgewogenen Einsatz von Aktien bei Wertschwankungen	Ertragsmaximierung durch verstärkten Einsatz von Aktien bei höheren Wertschwankungen
Anlageziel	Einhaltung der Ziel-Wertschwankungsreserve Wertschwankungsreserve basiert auf dem Value-at-Risk-Ansatz: Vermutlich in 95% aller Fälle (Sicherheitsniveau) wird der maximale Portfolioverlust in einem Jahr 6% bzw. 8% bzw. 12% betragen, um die Mindestrendite von 2% zu erreichen (ohne den Deckungsgrad zu verschlechtern).		
Strategische Asset-Allokation (SAA)			

Die Vorteile: reaktionsschnell, anpassungsfähig, diversifiziert

- Aufgrund ihrer Diversifikation sind die Profile für jedes Umfeld gerüstet.
- Das Management der Anlagen erfolgt über Bandbreiten. Auf Marktsituationen kann jederzeit reagiert werden ohne das Risikobudget zu überschreiten.
- Im Entscheidungsgremium ist weniger Expertenwissen und Aufwand nötig, weil nur Risikofähigkeit und -bereitschaft zu bestimmen sind.
- Nutzung von Skaleneffekten: Für kleinere Vorsorgevermögen wird eine Diversifikation erreicht, die bei individueller Anlage nicht möglich wäre.
- OAK-bewilligte, BVV2-konforme Gefässe.
- Wöchentliche Prüfung der Bandbreiten.
- Quartalsweise Prüfung der strategischen Asset-Allokation (durch den Anlageausschuss) und der Wertschwankungsreserve.
- Mit dem Einsatz von alternativen Anlagen und Immobilien lässt sich das traditionelle Anlageuniversum erweitern sowie die Risiken breit diversifizieren.

Der Weg zum Klassenbesten ist steil, doch die Aussicht von oben ist lohnend

Hier verraten wir Ihnen gerne eines der offenen Geheimnisse für den langfristig überdurchschnittlichen Erfolg der Zurich Invest AG. Es ist die Sorgfalt, mit der wir unseren Anlagemanagement-Prozess planen und steuern.

So funktioniert unser Anlagemanagement-Prozess

Die Philosophie der Zurich Invest AG ist einfach, aber durchdacht und verlässlich. Sie baut wesentlich darauf auf, die besten Asset Manager auszuwählen und diese auch weiterhin regelmässigen Prüfungen zu unterziehen. Eine entscheidende Voraussetzung dafür, immer wieder unser ehrgeiziges Ziel zu erreichen: Für Sie Performancewerte zu realisieren, die über den Vergleichsindizes liegen.

Bevor wir Ihre Gelder investieren, investieren wir viel Zeit in die minutiöse Auswahl der Anlageprodukte und Asset Manager. Dabei sind Erfahrung, Sachkenntnis und nachweisliche Erfolge die massgebenden Kriterien. Aber auch dieses besondere Gespür für die äusserst komplexen Vorgänge in den Finanzmärkten sollte bei den Kandidaten vorhanden sein. Es begründet oft den Unterschied zwischen «gut» und «Best in Class».

Mit anderen Worten: Die Zurich Invest AG evaluiert für jede Anlageklasse die erfolgversprechendsten Produkte und bestgeeigneten Partner. Sie tut dies nach einem klar strukturierten, unabhängigen Anlagemanagement-Prozess, der nachweislich beeindruckende Resultate liefert. Das ist das Geheimnis. Hier eine kurze Übersicht, wie sich das Ganze in der Praxis abspielt.

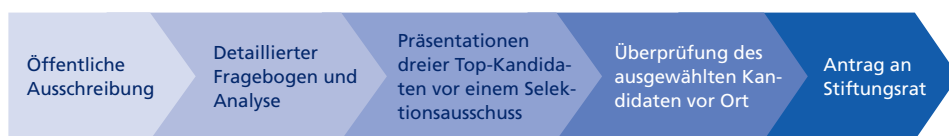
Erste Phase: die genaue Bedarfsanalyse

Eine sorgfältige Bedarfs- und Marktrendanalyse evaluiert das langfristige Potenzial eines Produktes. Neue Trends können erkannt und entsprechend berücksichtigt werden.

Zweite Phase: die Managerselektion

Mit einem strukturierten, auf die jeweilige Anlageklasse angepassten Auswahlprozess wird jetzt der bestgeeignete Asset Manager gesucht. Aufgrund ihrer Unabhängigkeit kann die Zurich Invest AG ohne Interessenkonflikte nach dem Optimum suchen.

Der Auswahlprozess bei Neu- oder Ersatzmandaten läuft in folgenden Stufen ab:



Dritte Phase: die Implementierung

Jetzt geht es darum, das Mandat in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Partnern konkret und professionell umzusetzen. Für die meisten Mandate existieren steueroptimierte Anlageformen. Bei der Umsetzung mit institutionellen Fonds nach Schweizer Recht fällt zudem weder eine Mehrwertsteuer auf die Managerkosten an, noch ist eine Stempelabgabe geschuldet.

Ein Wort zu Risiko und Performance

Beim Investment-Controlling legen wir das Hauptaugenmerk auf detaillierte Performanceanalysen über verschiedene Zeiträume hinweg sowie auf ein qualitativ hochstehendes Risikomanagement. Neben der Einhaltung der Anlagerichtlinien werden laufend auch mögliche operative Risiken bei den ausgewählten Fondsmanagement-Gesellschaften im Auge behalten (z.B. durch personelle Wechsel).

Klare Mehrwerte für institutionelle Anleger

Unabhängig

- Die Zurich Invest AG beschäftigt keine eigenen Asset Manager. So kann sie ohne Interessenkonflikte auf dem freien Markt die besten Asset Manager («Best in Class») evaluieren.
- Asset Manager werden durch die Zurich Invest AG einmal jährlich vor Ort überprüft.

Transparent

- Ein Investmentkomitee konsolidiert monatlich die Performanceanalysen und nimmt entsprechende Einschätzungen vor.
- Quartalsweise erfolgt eine vertiefte qualitative Analyse.
- Volle Transparenz durch Darstellung von Performance und Kosten.
- Massgeschneiderte Anlage-Reportings auf Stufe Anlagekategorie und Gesamtportfolio (detaillierte Performanceanalyse).

Interessant

- Breites Spektrum von Anlagelösungen.
- Vermögensstrukturierung, Beratung, Umsetzung: alles aus einer Hand.
- Strategische Asset-Allokation (SAA), taktische Asset-Allokation (TAA).
- Umsetzung mit Anlagelösungen der Zurich Anlagestiftung.

Kostenschonend

- Befreiung von der eidgenössischen Umsatzabgabe auf Wertschriften-Transaktionen. Keine Mehrwertsteuer auf Vermögensverwaltungs- und Verwahrungsgebühren.
- Aufgrund des beachtlichen Volumens im institutionellen Geschäft gewähren uns Geschäftspartner entscheidende Kostenvorteile, die wir in Form attraktiver Gebühren an unsere Kunden weitergeben.

Erfahren

- Langjähriges Know-how erlaubt besseren Umgang mit der Marktfluktuation.
- Versierte Partner verstehen es, die Auswirkungen des Auf und Ab der Märkte mit proaktiven Entscheidungen besser aufzufangen.

Institutionell

- BVV2-konforme Mandate für Vorsorge- und Freizügigkeitseinrichtungen, Gemeinschafts- und Sammelstiftungen.
- Mandate für übrige institutionelle Marktteilnehmer (Family Offices, Corporates, Holdinggesellschaften etc.).

Strukturiert

- Auf die Bedürfnisse der Schweizer Pensionskassen massgeschneiderte Anlageklassen und -gefässe.
- Wahl der jeweils optimalen Struktur bezüglich Steuerbelastung, Mitsprache und operationeller Effizienz.
- Die Zurich Invest AG stellt eigene Strukturen mit eigenen Anlagerichtlinien auf und unterstellt sie der vorgängigen Bewilligung der zuständigen Aufsichtsbehörden.

Sicher

- Die Zurich Invest AG erfüllt höchste Anforderungen in Governance-, Compliance- und Sicherheitsstandards (Zurich Gruppe, Zurich Schweiz).
- Alle Kollektivanlagen unterstehen einer Aufsicht: Die Anlagestiftungen unterstehen der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV), Fonds unterstehen der Finanzmarktaufsicht (FINMA).

Ein Vergleich von Leistungsbilanzen und Kostenstrukturen wird Sie davon überzeugen: Die Zurich Invest AG offeriert institutionellen Anlegern interessante und individuelle Lösungen für die Vermögensverwaltung. Erst recht im heutigen Marktumfeld.

Gerne beraten wir Sie persönlich und individuell.
Kontaktieren Sie dazu einfach Ihre nächste
Zürich-Agentur, rufen Sie uns unter 044 628 22 88
an oder nehmen Sie direkt mit Ihrem Makler/
Broker Kontakt auf.

Zürich Anlagestiftung, Zurich Invest AG
Hagenholzstrasse 60, 8050 Zürich
Telefon 044 628 22 88, www.zurichinvest.ch
anlagestiftung@zurich.ch, institutionalclients@zurich.ch

Alle Angaben in diesem Dokument sind mit Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden. Die Zurich Invest AG und die Zürich Anlagestiftung übernehmen keine Verantwortung hinsichtlich deren Richtigkeit und Vollständigkeit und lehnen jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung dieser Angaben ergeben. Die in diesem Dokument geäußerten Meinungen sind diejenigen der Zurich Invest AG und der Zürich Anlagestiftung zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Das Dokument dient reinen Informationszwecken und ist ausschliesslich für den Empfänger bestimmt. Dieses Dokument stellt weder eine Aufforderung noch eine Einladung zur Offertenstellung, zum Vertragsabschluss, Kauf oder Verkauf von Anlageinstrumenten dar und ersetzt weder eine ausführliche Beratung noch eine steuerrechtliche Überprüfung. Eine Kaufentscheidung ist aufgrund der Statuten, des Reglements und der Anlagerichtlinien sowie des jeweils aktuellen Jahresberichts zu treffen. Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung der Zürich Anlagestiftung oder der Zurich Invest AG weder vollständig noch auszugsweise vervielfältigt werden. Es richtet sich ausdrücklich nicht an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbieten. Mit jeder Anlage sind Risiken, insbesondere diejenigen von Wert- und Ertragsschwankungen verbunden. Bei Fremdwährungen besteht zusätzlich das Risiko, dass die Fremdwährung gegenüber der Referenzwährung des Anlegers an Wert verliert. Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancecedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile allenfalls erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Herausgeber und Verwalter der Anlagegruppen ist die Zürich Anlagestiftung, in 8085 Zürich, Postfach. Depotbank ist die State Street Bank International GmbH, München, Zweigniederlassung Zürich. Statuten, Reglement und Anlagerichtlinien sowie der aktuelle Jahresbericht bzw. die Factsheets können bei der Zürich Anlagestiftung kostenlos bezogen werden. Als Anleger sind nur die in der Schweiz domizilierten, steuerbefreiten Vorsorgeeinrichtungen zugelassen.